



POLITISCHE GEMEINDE WIL

AMTS-RECHNUNGEN

pro 1939/40

Budgets 1940/41

Verwaltungs-Bericht des Gemeinderates

und

Bericht der Rechnungs-Kommission

zu Handen der

Politischen Bürger-Versammlung

vom 27. Oktober 1940

vorm. 11.15 Uhr, in der St. Nikolauskirche

Inhalts-Verzeichnis

A. Verwaltungs-Rechnungen:	Seite
I. Allgemeiner Gemeindehaushalt	2—11
Steuer-Abrechnung	12
Rekapitulation	13
II. Feuerpolizei-Rechnung	14—15
III. Armen-Rechnung	16
B. Spezial-Rechnungen:	
Wasserversorgung	18
Gaswerk	19
Elektrizitätswerk	20
Installationen Gas- und Elektrizitätswerk	21
Industriestammgeleise	22
Krankenhaus	22
Gemeindekrankenasse	23
Bezirks-Arbeitslosen-Versicherungs-Kasse Wil	24
Pensionskasse der Beamten, Angestellten und Arbeiter	25
Sparkasse der Beamten, Angestellten und Arbeiter	26
C. Vermögens-Rechnungen, Inventarien:	
Kassa	28
Postcheck	28
Wertschriften	28
Liegenschaften	28
Technische Betriebe:	
Wasserversorgungs-Anlage	29
Gaswerk-Anlage	29
Gaswerk-Mobilen	29
Elektrizitätswerk-Anlage	29
Elektrizitätswerk-Mobilen	29
Industriestammgeleise-Anlage	29
Kanalisations-Anlage	29
Reserven	30
Ausserordentliches Bauwesen	31
Zu amortisierende Ausgaben	32
Finanzielle Beteiligungen	33
Fonds-Rechnungen	34
Inventar der Wertschriften	35
Inventar über Mobiliar und Fahrnisse	36
Inventar der Liegenschaften	36—37
D. Bilanzen:	
Bilanz des Gaswerkes	40
Bilanz des Elektrizitätswerkes	41
Bilanz der politischen Gemeinde	42—43
Steuerantrag	44
Verwaltungs-Bericht des Gemeinderates	45—62
Technischer Bericht	63—71
Bericht der Rechnungskommission	72—73
Verzeichnis der Kommissionen, Beamten und Angestellten	75—80

A.

Verwaltungs-Rechnungen

1. Allgemeiner Gemeindehaushalt
2. Feuerpolizei-Rechnung
3. Armen-Rechnung

Voranschlag 1939/40		I. ALLGEMEINER GEMEINDEHAUSHALT	Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Kapital- und Schuldzinsen:						
25000		Von Wertschriften	21,557.50		27000	
	25000	Verzinsung der Fonds und Aeufnung		25,143.17		25000
1000		Von finanziellen Beteiligungen	1,908.10		1000	
1000	4000	Aus Konto-Korrent-Verkehr	7,448.14	6,236.53	1000	3000
4480		Von der Wasserversorgung				

Voranschlag 1939/40		Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen Ausgaben		Einnahmen Ausgaben		Einnahmen Ausgaben	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
I. ALLGEMEINER GEMEINDEHAUSHALT					
7. Allgemeine Verwaltung:					
	12100	Gehalte der Behördemitglieder	295.—	12,100.—	12100
	2000	Kommissions- und Sitzungsgelder	16.80	2,206.75	2000
	1000	Allgemeine Konferenzen und Taggelder		509.70	1000
	62000	Gehalte Beamte und Angestellte		57,760.15	63

Voranschlag 1939/40		I. ALLGEMEINER GEMEINDEHAUSHALT	Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
23000	20000	15. Arbeiten des Bauamtes:	19,522.95		30000	
		Ausgestellte Rechnungen für andere Verwaltungen und für Dritt-Personen		18,457.—		29000
23000	20000	Material und Löhne	19,522.95	18,457.—	30000	29000
3000		Verluste	1,065.95	—	1000	
		netto				
2000	2000	16. Kataster-Nachführungen:	498.65	708.—		

Voranschlag 1939/40		I. ALLGEMEINER GEMEINDEHAUSHALT		Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen Ausgaben				Einnahmen Ausgaben		Einnahmen Ausgaben	
Fr.	Fr.			Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
23. Subventionen, Gemeinnütziges und Beiträge verschiedener Art:							
	2000	Stadtmusik Wil			2,000.—	2000	
	200	Orchesterverein Wil			200.—	200	
	100	Stadttambourenverein Wil			100.—	100	
	900	Kleinkinderschulverein Wil			900.—	900	

Voranschlag 1939/40		II. FEUERPOLIZEI-RECHNUNG.	Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		1. Fondszinsen: Fr. 2,304.02 werden kapitalisiert.				
	150	2. Mietzinse für fremde Lokalitäten:		150.—		150
7500		3. Feuerwehr-Ersatzsteuer: Ertrag für das laufende Jahr	7,702.18		7500	
		4. Feuerwehrrussen: Fr. 45.— werden fondiert.				
		5. Beiträge aus d. kant. Feuerlöschkonto:				
		a) An das Hydrantenwesen: auf Erneuerungsfonds der Wasserver- sorgung Fr. 2,178.—				

Voranschlag 1939/40		III. ARMEN-RECHNUNG.	Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
		Kapitalzinse:				
7425		Zins vom Fondskapital 3¼ %	7,425.—		7575	
		Steuern:				
9800		Armensteuer 0,2 ‰ lt. Abrechnung	9,813.87		9600	
500		Anteil am Erträgnis der Erbschafts-, Vermächtnis- u. Schenkungssteuern	946.40		500	
400		Vermächtnistaxen	3,377.10		400	
		Vergabungen:				
		Von diversen Spendern	1,190.—		—	
		Zuwendung an bedürftige Familien		1,190.—	—	
		Staats- und Bundesbeiträge:				
4000		Bundeshilfe für Altersfürsorge	6,704.—		—	
	4000	Zuwendung an die Bedürftigen:				
		a) Kantonsbürger:				
		Anstaltsversorgungskosten		40.—	—	
		Bar- und Naturalunterstützungen		2 282.—	—	
		Anteile der Heimatgemeinden		812.50	—	
		Anteile der Gemeinde Wil		522.50	—	
		b) Bürger anderer Kantone:				
		Bar- und Naturalunterstützungen		1,859.—	—	
		Anteile der Heimatgemeinden		1,188.—	—	
800		Bundeshilfe für Hinterbliebenenfürsorge	450.—		—	
	800	Zuwendung an die Bedürftigen		450.—	—	
		Unterstützungen an Nicht-Ortsbürger: (inkl. vorstehende Staats- u. Bundesbeiträge).				
		a) für Kant				

Voranschlag 1939/40		Industriestammgeleise.	Rechnungs-Ergebnis 1939/40		Voranschlag 1940/41	
Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Fr.	Fr.		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
	50	Pachtzins an S. B. B. — Hälfte —		50.—		50
	600	Geleiseunterhalt		399.10		600
4200		Rollgebühren	4,445.—		4200	
	1000	Amortisation		1,000.—		1000
	2600	Zins auf noch nicht getilgtem Anlagekapital von Fr. 65,500.— bzw. 64,500.—		2,620.—		2580
4200	4250		4,445.—	4,069.10	4200	4230
		Mehr-Einnahmen				

SPARKASSE für die Beamten, Angestellten und Arbeiter	Betriebsrechnung		Vermögensrechnung	
	Einnahmen	Ausgaben	Soll	Haben
Vermögensbestand per 30. Juni 1939	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
				46,839.90
Einnahmen:				
A. Beiträge der Mitglieder:				
1. Prämien, Personal polit. Gemeinde . . .	1,018.80			
2. Gehaltserhöhungsbetreffnisse . . .	75.—			
3. Prämien, Personal Schulgemeinde . . .	578.50			
B. Beiträge der Gemeinden:				
1. Prämien der polit. Gemeinde:				
Allgemeine Verwaltung	315.—			
Bauverwaltung	652.—			
Technische Betriebe	459.40			
2. Gehaltserhöhungsbetreffnisse . . .	75.—			
3. Prämien der Schulgemeinde . . .	809.90			
C. Zinsen:	1,770.85			
Ausgaben:				
Abgangsentschädigung an ausgetretene Mitglieder:		—.—		
Zuweisung an Deckungsfonds: . . .		5,754.45		5,754.45
	5,754.45	5,754.45		
Vermögensbestand per 30. Juni 1940			—.—	52,594.35
Vermögensausweis:			Aktiven:	Passiven:
2 Schulbriefe a. Wil			18,000.—	
1 Bankobligation			10,000.—	
3 Kassascheine Schweiz. Eidgenossenschaft 1935			7,000.—	
1 Sparheft St. Gallische Kantonalbank, Filiale Wil			4,157.35	
Guthaben an Mitgliedern			300.—	
Guthaben bei der polit. Gemeinde Wil			13,137.—	
Vermögen wie oben				52,594.35
			52,594.35	52,594.35

C.

Vermögens-Rechnungen

Inventarien

Reserven.	Saldi	Rechnung pro 1939/40		Saldi
	30. VI. 39	Zuwachs	Abgang	30. VI. 40
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Anlagen	1.000.—	1.500.—	—	2.500.—
Bedürfnisanstalt-Neuanlagen	3,026.66	—	—	3,026.66
Neue Brunnen	4,372.55	—	—	4,372.55
Friedhof-Anlagen	2,934.—	—	—	2,934.—
Friedhof-Treibhaus	7,796.80	—	—	7,796.80
Gerichtshaus	2,000.—	—	—	2,000.—
Wohnhaus früher zum «Schwert»	17,300.—	—	17,300.—	—
Stadtweiher	10,000.—	500.—	—	10,500.—
Grundbuchvermessungspläne	1			

D.

Bilanzen

Bilanz des Gaswerkes per 30. Juni 1940

Détail-Seite		Fr.	Fr.
	Aktiven		
29	Anlage-Konto:		
	Erstellungskosten	1,741,297.45	
	abzüglich Abschreibungen	1,010,297.45	731,000.—
29	Mobilienkonto:		
	Anschaffungskosten	241,840.74	
	abzüglich Abschreibungen	231,340.74	10,500.—
—	Betrieb:		
	Installationsmaterial	28,066.30	
	Betriebsmaterial	147,047.15	175,113.45
33	Beteiligungen:		
	Verband Schweizerischer Gaswerke	6,000.—	
	Schweiz. Schleppschiffahrtgenossenschaft	—	
	nominell Fr. 880.—; abgeschrieben	17,500.—	23,500.—
	Beteiligung an Seeschiffen		
—	Debitoren:		
	Ausstände Gas und Apparatemiete April-Juni	78,407.05	
	„ Nebenprodukte	6,037.15	
	„ Installationen	3,851.90	
	Verband Schweiz. Gaswerke: Vorschuss	14,500.—	102,796.10
			1,042,909.55
	Passiven.		
30	Reserve-Conto — Baureserve —		92,500.—
30	Reserve-Conto für Ofen- und Maschinenerneuerung		26,054.96
19	Gewinn-Vortrag		904.38
	Schuld an die Politische Gemeinde		923,450.31
			1,042,909.55

Bilanz des Elektrizitätswerkes per 30. Juni 1940

Détail-Seite		Fr.	Fr.
	Aktiven:		
29	Anlage-Konto:		
	Erstellungskosten	2,135,253.21	
	Untergegangene Werte	746,284.30	

Aktiven

BILANZ per

Détail- Seite		Fr.	Fr.
	Liegenschaften:		
36-37	a) gebundene, Schätzungswert Fr. 470,100.—	79,500.—	
	b) freie, Schätzungswert Fr. 146,596.35	146,596.35	226,096.35
35	Wertschriften:		
	a) des Armenfonds	201,700.—	
	b) der übrigen Fonds	389,575.—	591,275.—
	Mobilien und Fahrnisse:		
36	Schätzungswert Fr. 453,055.—		pro memoria
29	Wasserversorgung — Anlage —		
	Erstellungskosten	846,170.44	
	abzüglich Abschreibungen	751,170.44	95,000.—
—	Wasserversorgung — Betrieb —		
	Materialvorräte		7,622.70
29	Industriestammgeleise:		
	Erstellungskosten	90,203.60	
	abzüglich Abschreibungen	25,703.60	64,500.—
40	Guthaben am Gaswerk		923,450.21
41	Guthaben am Elektrizitätswerk		394,525.94
28	Kassa		630.57
28	Postcheck		385.09
—	Perimeter-Ausstände		18,131.95
—	Debitoren		182,622.81
31	Ausserordentliches Bauwesen		152,438.60
32	Zu amortisierende Ausgaben		185,315.35
33	Finanzielle Beteiligungen		25,000.—
29	Kanalisation:		
	Erstellungskosten	1,068,744.95	
	abzüglich Abschreibungen	826,914.04	241,830.91
13	Allgemeiner Gemeindehaushalt:		
	Rechnungsausfall Fr. 43,515.82;	40,000.—	

Vom Gemeinderate genehmigt:

WIL, den 6. September 1940.

Der Gemeindammann:
Dr. E. Wild.

Namens des Gemeinderates,
Der Gemeinderatsschreiber:
A. Elser.

Von der Rechnungskommission geprüft, richtig befunden und genehmigt:

WIL, den 9. Oktober 1940.

Die Revisoren:

Hans Nater
Ant. Völkle
Willi Anderes
Emil Fust
Hch. Schmid

STEUER-ANTRAG

Nach endgültiger Feststellung durch den Gemeinderat zeigt der Voranschlag der Rechnung des **allgemeinen Gemeindehaushaltes** pro 1940/41, Seite 13, folgendes Bild:

C. Armenrechnung:

Im kommenden Winter ist ohne Zweifel mit einer vermehrten Beanspruchung der Mittel aus der Armenkasse, verursacht durch ausgedehnte Winterhilfe, neue Armenfälle und Erhöhung bisheriger Unterstützungen als Folge der verteuerten Lebenshaltung zu rechnen. Nach sorgfältiger Vorausberechnung der mutmasslichen Ausgaben und Berücksichtigung der Einnahmen aus Zinsen etc. ist auch bei der bisherigen Steuererhebung von 2 Rp. dennoch mit einem Defizit von Fr. 2,625.— zu rechnen, das aus der bestehenden und zu Ausgleichszwecken geäußneten Steuerreserve gedeckt werden kann.

WIL, 7. Oktober 1940.

Der Gemeindamann:

Dr. E. Wild.

Namens des Gemeinderates,

Der Gemeinderatsschreiber:

A. Elser.

Technischer Bericht des Gas- und Elektrizitätswerkes Wil über das Rechnungsjahr 1939/40

Abteilung Gaswerk

Allgemeines: Das abgelaufene Rechnungsjahr 1939/40 steht im Zeichen des europäischen Krieges. Die Gaswerke werden durch die Ereignisse vor neue schwere

II. Stock, Zimmer Nr. 15:

Betreibungsamt, Sektionschef, Wechselnotariat:

Weishaupt Karl, Betreibungsbeamter,
Raschle Karl, Kanzleihilfe.
Stellvertreter: Schär Rudolf, Steuersekretär.
Pfändungsbeamter: Würmli Gustav, Gemeinderatsweibel.

II. Stock, Zimmer Nr. 17: Bauamt, Wasserversorgung:

Andermatt Viktor, Gemeindetechniker
Pfändler Hermann, Kanzleihilfe.

Rathaus-Abwart:

Müller Alfred.

Kriegswirtschafts-Aemter:

Lebensmittel- und Brennstoffamt, Heuversorgung:

Feldbau (Kleinpflanzer): II. Stock, Zimmer Nr. 16

Verantwortlicher Leiter: Widmer Josef,
Bureaugehilfe: Schibler Hermann, jun.

Preiskontrolle, Arbeit